

2 Da, wo man ohne Hoffnung lebt

Text: Werner Arthur Hoffmann

Melodie: Werner Arthur Hoffmann
Satz: Jochen Rieger

♩ = ca. 104-106

C#m G#m Aadd⁹ C#m G#m

1. Da, wo man oh - ne Hoff - nung lebt und kei - ne
2. Da, wo das Ster - ben All - tag ist und wo
2. Da, wo das E - lend sich ver - stellt, wo es
4. Denn je - de Nacht und je - den Tag willst

4 Amaj⁷ C#m⁷ G#m⁷ A

1. — und wo — lebt, sich doch ver -
2. — und v — mißt, ein Le - ben
2. — wo — hält, und man nur
4. — — -nen mag, nie sind wir

da, wo die Au - gen hung - rig sind
da, wo die Er - de aus - ge - brannt,
ge - ra - de hier, vor uns - rer Tür,
Bis an das En - de die - ser Welt

— - bens müht, —
— - acht viel zählt, —
— . heim - lich weint: —
4. hier al - lein. —

Uh —————

Uh —————